

Die Wiederauferstehung Babylons – Teil 4

2. Satans Charaktereigenschaften

Intelligenz

Im **Epheserbrief** ist von den Tücken des Teufels die Rede, während das **Buch der Offenbarung** von den „Tiefen Satans“ spricht, womit die tiefgründigen Geheimnisse um Satan gemeint sind. Außerdem wird Satan „die alte Schlange“, „Teufel“, und „der große Drache“ genannt.

Epheser Kapitel 6, Vers 11

Ziehet die volle Waffenrüstung Gottes an, damit ihr gegen die listigen Anläufe des Teufels zu bestehen vermögt!

Offenbarung Kapitel 2, Vers 24

„Euch anderen aber in Thyatira, allen denen, welche sich zu dieser Lehre nicht halten, da ihr die ›Tiefen des Satans‹, wie sie behaupten (oder: wie sie es nennen), nicht erkannt habt – euch sage ICH: ICH lege euch keine weitere Last auf.

Offenbarung Kapitel 12, Vers 9

So wurde denn der große Drache, die alte Schlange, die da ›Teufel‹ und ›Satan‹ heißt, der Verführer des ganzen Erdkreises, auf die Erde hinabgestürzt, und seine Engel wurden mit ihm hinabgestürzt.

„Den ganzen Erdkreis“ zu verführen, setzt Intelligenz voraus, und Intelligenz ist von einer Person nicht zu trennen.

Gedächtnis

Als Satan Jesus Christus in Versuchung führen wollte, zitierte er aus dem Alten Testament:

Matthäus Kapitel 4, Vers 6

Und (Satan) sagte zu Ihm (Jesus Christus): »Bist du Gottes Sohn, so stürze dich hier hinab! Denn es steht geschrieben (Ps 91,11-12): ›ER (der himmlische Vater) wird Seine Engel für dich entbieten, und sie werden dich auf den Armen tragen, damit du mit deinem Fuß an keinen Stein stoßest.«

Eine Abstraktion besitzt kein Erinnerungsvermögen.

Wissen

Im Buch der Offenbarung wird uns gesagt, dass Satan zürnt, weil er weiß, dass er nicht mehr viel Zeit hat.

Offenbarung Kapitel 12, Vers 12

„Darum freuet euch, ihr Himmel und die ihr in ihnen wohnt! Wehe aber der Erde und dem Meer! Denn der Teufel ist nun zu euch hinabgekommen und hegt gewaltige Wut, weil er weiß, dass seine Zeit nur noch kurz bemessen ist.“

Etwas Unpersönliches kann nichts wissen.

Wille

2. Timotheus Kapitel 2, Verse 24-26

24 Ein Knecht des HERRN aber soll nicht streitsüchtig sein, sondern freundlich gegen jedermann, ein tüchtiger Lehrer, fähig, Böses mit Geduld zu ertragen 25 und die Widerstrebenden (= Andersdenkenden) mit Sanftmut zurechtzuweisen, ob Gott ihnen nicht doch noch die Umkehr (= Sinnesänderung) zur Erkenntnis der Wahrheit verleihe, 26 so dass sie wieder nüchtern werden (= zur Besinnung kommen) und sich aus der Schlinge des Teufels losmachen, nachdem sie sich von ihm haben einfangen lassen, ihm zu Willen zu sein.

Jesaja Kapitel 14, Verse 12-13

12 "O wie bist du vom Himmel gefallen, du Glanzgestirn, Sohn der Morgenröte! Wie bist du zu Boden geschmettert, du Besieger der Völker, 13 der du dachtest in deinem Sinn: 'In den Himmel WILL ich hinaufsteigen, hoch über den Sternen Gottes meinen Thron aufrichten, will auf dem Berge der Zusammenkunft (= dem Götterberge) mich niederlassen im äußersten Norden!'"

Satan besitzt demzufolge einen FREIEN WILLEN und das Vermögen, Beschlüsse zu fassen, was ein weiterer Beweis dafür ist, dass es sich bei ihm um eine Person handelt.

Charakter

Satan wird als „Betrüger“, „Lügner“, „Mörder“ und „Versucher“ bezeichnet, die alle seinen Charakter beschreiben. Er weiß auch ganz genau, was gut und böse ist.

Sprechvermögen

Hiob Kapitel 1, Verse 9-10

9Der Satan erwiderte dem HERRN: „Ist Hiob etwa umsonst so gottesfürchtig?

10Hast du nicht selbst ihn und sein Haus und seinen ganzen Besitz rings umhegt? Was seine Hände angreifen, das segnest du, so dass sein Herdenbesitz sich immer weiter im Lande ausgebreitet hat.“

Hier wird aufgezeigt, wie Satan mit Gott redet, mit Ihm streitet und Hiob verleumdet. Das identifiziert den Teufel wiederum als Person.

Emotionen

Lukas Kapitel 22, Verse 31-32

31»Simon, Simon! Wisse wohl: Der Satan hat sich (von Gott) ausgebeten, Gewalt über euch zu erhalten, um euch zu sichten (eig. zu sieben = im Siebe zu schütteln), wie man Weizen siebt; 32 ICH aber habe für dich gebetet, dass dein Glaube nicht ausgehe (oder: ganz aufhöre); und du, wenn du dich einst bekehrt hast, stärke deine Brüder!«

Hier betete Jesus Christus zum himmlischen Vater, dass Petrus die Prüfungen, die Satan ihm auferlegte, bestehen möge.

1.Timotheus Kapitel 3, Vers 6

Er (der nach dem Vorsteheramt strebt) darf auch kein Neubekehrter sein, sonst könnte er leicht in Hochmut geraten und der Beurteilung des Verleumders anheimfallen.

Offenbarung Kapitel 12, Vers 12

„Darum freuet euch, ihr Himmel und die ihr in ihnen wohnt! Wehe aber der Erde und dem Meer! Denn der Teufel ist nun zu euch hinabgekommen und hegt gewaltige Wut, weil er weiß, dass seine Zeit nur noch kurz bemessen ist.

Stolz und Wut sind untrennbar mit Persönlichkeit verbunden.

Aktions- und Organisationsfähigkeit

Offenbarung Kapitel 12, Verse 7-8

7Es erhob sich dann ein Kampf im Himmel: Michael und seine Engel kämpften mit dem Drachen; auch der Drache und seine Engel kämpften, 8doch gewannen sie den Sieg nicht, und ihres Bleibens war nicht länger im Himmel.

Offenbarung Kapitel 20, Verse 7-8

7Wenn dann aber die tausend Jahre zu Ende sind, wird der Satan aus seinem Gefängnis freigelassen werden, 8und er wird sich aufmachen, um die Völker an den vier Ecken (oder: Enden) der Erde zu verführen, den Gog und Magog, um sie zum Kampf zusammenzubringen; deren Zahl ist wie die des Sandes am Meer.

Hier sehen wir Satan, wie er einen ganzen Kriegsapparat aufbaut.

Epheser Kapitel 6, Vers 12

Denn wir haben nicht mit Wesen (oder: Gegnern) von Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit den (überirdischen) Mächten, mit den (teuflischen) Gewalten, mit den Beherrschern dieser Welt der Finsternis, mit den bösen Geisterwesen in der Himmelswelt.

Das ist der Beweis dafür, dass er das Oberhaupt einer Hierarchie von organisierten Mächten ist.

Seine persönlichen Aktionen

Satan führt die Menschen in Versuchung. Beim ersten Mal, bei dem uns dieses mysteriöse Wesen im Wort Gottes vorgestellt wird, offenbart Satan diese Fähigkeit, da er unsere Ureltern dazu anstiftet, ihrem Schöpfer ungehorsam zu sein.

Matthäus Kapitel 4, Vers 3

Da trat der Versucher an Ihn heran und sagte zu Ihm: »Bist du Gottes Sohn, so gebiete, dass diese Steine zu Broten werden.«

Hier wird Satan ausdrücklich „der Versucher“ genannt. Wieder und wieder werden die Heiligen vor seinen Machenschaften gewarnt.

1.Korinther Kapitel 7, Vers 5

Entzieht euch einander nicht, höchstens aufgrund beiderseitigen Einverständnisses für eine (bestimmte) Zeit, um euch (ungestört) dem Gebet zu widmen, aber dann wieder zusammenzukommen, damit der Satan euch nicht infolge eurer Unenthaltbarkeit in Versuchung führe!

1.Thessalonicher Kapitel 3, Vers 5

Deshalb habe ich auch, als ich es nicht länger aushalten konnte, (einen Boten) an euch abgeschickt, um Kunde über euren Glaubensstand zu erhalten, ob nicht etwa der Versucher euch in Versuchung geführt habe und unsere Arbeit damit vergeblich werden sollte (oder: vereitelt worden sei).

Jemanden in Versuchung zu führen, erfordert einen Plan, Überzeugungskraft; und all dies kann nicht von Persönlichkeit getrennt werden. Jemanden anzuklagen, setzt Bewusstsein und rationales Denken voraus.

Offenbarung Kapitel 12, Vers 10

Da hörte ich eine laute Stimme im Himmel rufen: „Jetzt ist das Heil, die Macht und die Königsherrschaft an unsern Gott gekommen und die Herrschergewalt an Seinen Gesalbten! Denn hinabgestürzt ist der Ankläger unserer Brüder, der sie vor unserm Gott verklagt hat bei Tag und bei Nacht.“

Dieser Vers gewährt uns einen Einblick in das für uns Unsichtbare und zeigt auf, wie unser Feind die Heiligen böswillig vor Gott anschwärzt. Wie das im Einzelnen aussieht, wird uns in zwei Fällen in der Bibel demonstriert. Hier beschuldigt er zu Unrecht den alten Patriarchen Hiob:

Hiob Kapitel 1, Verse 9-11

9Der Satan erwiderte dem HERRN: »Ist Hiob etwa umsonst so gottesfürchtig? 10Hast du nicht selbst ihn und sein Haus und seinen ganzen Besitz rings umhegt? Was seine Hände angreifen, das segnest du, so dass sein Herdenbesitz sich immer weiter im Lande ausgebreitet hat. 11Aber strecke doch einmal deine Hand aus und lege sie an alles, was er besitzt: Dann wird er sich schon offen von dir lossagen (oder: dir fluchen).«

Und hier steht Satan vor Gott und klagt den Hohepriester Josua an:

Sacharja Kapitel 3, Verse 1-5

Hierauf ließ er (d.h. der HERR) mich den Hohenpriester Josua schauen, wie er vor dem Engel des HERRN stand, während der Satan (d.h. Widersacher)

sich zu seiner Rechten stellte, um ihn anzuklagen. 2Da sagte der Engel des HERRN zum Satan: »Der HERR wolle dich schelten (oder: zur Ruhe verweisen), Satan! Ja, der HERR, der sich Jerusalem erwählt hat, möge dir Schweigen gebieten! Ist dieser (Mann) nicht ein aus dem Feuer herausgerissenes (oder: gerettetes) Brandscheit?« 3Josua war aber mit unsauberen Gewändern bekleidet, während er vor dem Engel stand. 4Der nahm nun das Wort und gab den vor ihm stehenden (Dienern) die Weisung: »Ziehet ihm die schmutzigen Kleider aus!« Zu ihm aber sagte er: »Siehe, ich habe deine Verschuldung von dir weggenommen und lasse dir Prachtgewänder anlegen!« 5Hierauf befahl er: »Man setze ihm auch einen reinen Kopfbund (oder: Turban) aufs Haupt!« Da setzten sie ihm den reinen Kopfbund aufs Haupt und legten ihm die Prachtgewänder an, während der Engel des HERRN neben ihm stand.

Zu diesen zwei interessanten Passagen wollen wir nur insofern den Kommentar abgeben, dass es gut ist zu wissen, dass Satans Bemühungen die Kinder Gottes anzuklagen ALLE fehlschlagen.

Römer Kapitel 8, Vers 33

Wer will (oder: sollte) Anklage gegen die Auserwählten Gottes erheben? Gott ist es ja, der sie rechtfertigt.

Satan führt Krieg. Wir haben bereits **Offbg 12:7** und **Offbg 20:8** in einem anderen Zusammenhang zitiert. Dazu wollen wir hier nur sagen, dass diese Bibelstellen ein weiterer Beweis dafür sind, dass Satan ein intelligentes, aber ein extrem böses Wesen ist.

Dass er Wunder wirken kann, ist ein sehr breit gefächertes Thema, auf das wir an dieser Stelle aber nicht ausführlich eingehen wollen. Wir begnügen uns

damit, uns auf zwei Bibelpassagen zu beziehen. Als Moses und Aaron vor dem Pharao Wunder wirkten, um zu beweisen, dass sie in göttlicher Mission kamen, lesen wir in:

2.Mose Kapitel 7, Vers 11

Aber der Pharao ließ auch seinerseits die Weisen und Zauberer kommen, und auch sie, die ägyptischen Zauberkünstler, taten DASSELBE vermittels ihrer Geheimkünste.

Außerdem lesen wir über den „Mensch der Sünde“, den Antichristen, dass er seine Zeichen und Wunder mit der Macht Satans wirkt,

2.Thessalonicher, Kapitel 2, Vers 9

ihn, dessen Auftreten sich als Wirksamkeit des Satans kundgibt durch alle möglichen Machttaten, Zeichen und Wunder der Lüge.

Satan kann körperliche Leiden hervorrufen. Die beiden ersten Kapitel im **Buch Hiob** zeigen eindeutig auf, dass sämtliche Prüfungen und Bedrängnisse, die Hiob durchmachen musste, direkt durch die böartigen Angriffe des Teufels verursacht wurden. Als Jesus Christus sich rechtfertigte, dass er am Sabbat eine Kranke heilte, sagte Er:

Lukas Kapitel 13, Vers 16

„Diese Frau aber, eine Tochter Abrahams, die der Satan nun schon achtzehn Jahre lang in Fesseln gehalten hat, die sollte von dieser Fessel am Sabbattage nicht befreit werden dürfen?“

Nachdem der Apostel Paulus in den dritten Himmel hinaufgenommen worden war, erfolgte ein Angriff auf ihn, damit er sich nicht wegen der Offenbarungen,

die er dort bekommen hatte, über andere erheben sollte. Und diesen Angriff bezeichnet er selbst als „Dorn im Fleisch“.

2.Korinther Kapitel 12, Verse 6-7

6Wenn ich mich nämlich wirklich entschlösse, mich zu rühmen, wäre ich deshalb kein Tor, denn ich würde die Wahrheit sagen; doch ich unterlasse es, damit niemand höher von mir denke als dem entsprechend, was er an mir sieht oder von mir hört, 7und auch wegen der außerordentlichen Größe der Offenbarungen. Deswegen ist mir auch, damit ich mich nicht überhebe, ein Dorn (oder: Stachel) ins (oder: für das) Fleisch gegeben worden, ein Engel (oder: Sendling) Satans, der mich mit Fäusten schlagen muss, damit ich mich nicht überhebe.

Hier sehen wir, wie Gott durch die Bösen wirkt, wenn Er jemanden züchtigen will.

Philipper Kapitel 2, Vers 13

13Denn Gott ist es, der beides, das Wollen und das Vollbringen, in euch wirkt, damit ihr Ihm wohlgefällt.

Es heißt aber auch in:

Epheser Kapitel 2, Verse 1-7

So hat Er auch euch, die ihr tot waret durch eure Übertretungen und Sünden, 2in denen ihr einst wandeltet, abhängig vom Zeitgeist dieser Welt, abhängig von dem Machthaber, der die Gewalt über die Luft hat, dem Geist, der gegenwärtig in den Söhnen des Ungehorsams wirksam ist, – 3unter diesen haben auch wir alle einst in unseren fleischlichen Lüsten dahingelebt, indem wir den Willen (= die Forderungen) des Fleisches und unserer Gedanken

ausführten und von Natur Kinder des (göttlichen) Zornes waren wie die anderen auch –; 4Gott aber, der an Barmherzigkeit reich ist, hat uns um Seiner großen Liebe willen, die Er zu uns hegte, 5und zwar als wir tot waren durch unsere Übertretungen, zugleich mit Christus lebendig gemacht – durch Gnade seid ihr gerettet worden! – 6und hat uns in Christus Jesus mitauferweckt und mit Ihm in die Himmelswelt versetzt, 7um in den kommenden Weltzeiten den überschwänglichen Reichtum Seiner Gnade durch die Gütigkeit gegen uns in Christus Jesus zu erweisen.

Einen weiterer Beleg für die Aktivitäten Satans finden wir in **Matthäus Kapitel 13**. Indem er unseren HERRN nachahmt, Der den „guten Samen“ sät, ging Satan hin und streute mitten darunter Unkraut.

Wenn wir **Matthäus Kapitel 4** aufmerksam lesen, werden wir unweigerlich zu dem Schluss kommen, dass wir es da mit einem realen Konflikt zwischen zwei Personen zu tun haben: Zwischen unserem HERRN Jesus Christus und Satan. Wenn jemand bei der darin geschilderten Versuchung in der Wüste sagt, dass es sich bei Satan nicht um eine reale Person gehandelt hätte, muss er dasselbe konsequenterweise auch von der anderen Person behaupten. Aber das ist Blasphemie, weil dadurch das Wesen von Jesus Christus verleugnet wird. Jesus Christus ist im Gegensatz zu jedem gefallenen Sohn Adams vollkommen sündlos.

1.Johannes Kapitel 3, Vers 5

Ihr wisst aber, dass Er (d.h. Jesus Christus) dazu erschienen ist, um die Sünden hinwegzunehmen (= zu tilgen), und dass keinerlei Sünde in Ihm ist.

Markus Kapitel 1, Verse 23-24

23Nun war da gerade in ihrer Synagoge ein Mann mit einem unreinen Geist

behaftet; der schrie auf 24 und rief: »Was willst du von uns, Jesus von Nazareth? Du bist gekommen, um uns zu verderben! Ich weiß von dir, wer du bist: Der Heilige Gottes!«

Johannes Kapitel 14, Vers 30

„ICH werde nicht mehr viel mit euch reden, denn es kommt der Fürst der Welt; doch über Mich hat er keine Macht (oder: kein Anrecht auf Mich).“

Wenn „keinerlei Sünde in Ihm ist“, musste Satan zwangsläufig persönlich von außen an Ihn herantreten. Wenn man leugnet, dass Satan in **Matthäus Kapitel 4** ein persönliches Wesen war, geschieht dies entweder, um das sündlose Wesen von Jesus Christus zu verleugnen oder um die gesamte Geschichte als bedeutungslos erscheinen zu lassen. Alles, was in diesem Kapitel über Satan gesagt wird, beweist aber, dass es sich bei ihm ebenso um eine reale Person handelt wie bei Jesus Christus. Es heißt ja auch in:

Matthäus Kapitel 4, Vers 3

Da TRAT der Versucher an Ihn HERAN und sagte zu ihm: »Bist du Gottes Sohn, so gebiete, dass diese Steine zu Broten werden.«

Satan sprach mit Jesus Christus und stritt sich mit Ihm. Er nahm Ihn hinauf in die heilige Stadt Jerusalem. Der Teufel zitierte aus den Psalmen und bot Ihm alle Reiche dieser Welt an als Gegengabe dafür, dass Jesus Christus ihn anbeten sollte. Es heißt in:

Lukas Kapitel 4, Vers 30

Als der Teufel nun mit allen Versuchungen zu Ende war, ließ er von Ihm ab bis zu einer gelegenen Zeit.

All diese Ereignisse sind für all diejenigen, die glauben, dass die Bibel von Gott inspiriert ist, Beweise dafür, dass es sich bei Satan um eine lebende Person handelt.

Auch die Tatsache, dass in der Bibel angekündigt wird, dass Satan zunächst in den Abgrund und ca. 1 000 Jahre später in den Feuersee geworfen wird, ist ein weiterer Beleg dafür, dass Satan eine Person ist, die von Gott zur Verantwortung gezogen wird. Eine Abstraktion kann nicht bestraft werden.

Fortsetzung folgt

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)

